1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

SG Cleverns-Sandel : VfL Edewecht
Samstag, 18.03.2023, 15:00 Uhr

Noss, Schöbel und Hülsmann bleiben gegen die SG Cleverns-Sandel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 4 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des VfL Edewecht im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven bei der SG Cleverns-Sandel endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 16. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass die SG Cleverns-Sandel mit einem Ersatzpieler antrat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Den Sieg von Noss / Schöbel konnten Rosenboom / Harms im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Noss / Schöbel ging. Siuts / Patz kamen mit der Spielweise von Warnken / Trost am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Horstmann / Janßen ihren Gegnern Tauch / Hülsmann letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Frank Rosenboom sein 3:2 gegen Martin Warnken feiern konnte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jochen Harms über die 1:3-Niederlage gegen Jürgen Noss hinweggetröstet werden musste. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht ganz mithalten konnte Andre Siuts, beim 1:3 gegen Lutz Schöbel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Mario Patz gewann gegen Hans-Jürgen Tauch mit 3:2. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht kurzen Prozess machte danach Andreas Horstmann beim 3:0 mit Andreas Trost. 6:11, 11:7, 7:11, 11:7, 4:11 hieß es indes am Ende, als Roland Janßen und Michael Hülsmann sich am Tisch gegenüber standen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nicht so gut lief es für Frank Rosenboom beim 11:13, 11:13, 8:11 gegen Jürgen Noss. Jochen Harms verlor dann sein Match gegen Martin Warnken nach Sätzen mit 9:11, 9:11, 15:17. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. In vier Sätzen siegte danach Andre Siuts gegen Hans-Jürgen Tauch und gab dabei nur einen Satz ab. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Eine schmerzhafte Niederlage gab es dagegen für Mario Patz beim 2:3 gegen Lutz Schöbel. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Andreas Horstmann und Michael Hülsmann, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Horstmann nun bei 10:10, während Hülsmann bislang 13 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Cleverns-Sandel am 19.03.2023 gegen den TuS Sande II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 26.03.2023 gegen den TV Apen mitnehmen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (11:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

SG Cleverns-Sandel

Doppel: Rosenboom / Harms 0:1, Siuts / Patz 1:0, Horstmann / Janßen 0:1

Einzel: F. Rosenboom 1:1, J. Harms 0:2, A. Siuts 1:1, M. Patz 1:1, A. Horstmann 1:1, R. Janßen 0:1

VfL Edewecht

Doppel: Warnken / Trost 0:1, Noss / Schöbel 1:0, Tauch / Hülsmann 1:0

Einzel: J. Noss 2:0, M. Warnken 1:1, H. Tauch 0:2, L. Schöbel 2:0, M. Hülsmann 2:0, A. Trost 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (11:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").